

Börsenblatt  
für den  
Deutschen Buchhandel  
und für die mit ihm  
verwandten Geschäftszweige.  
Herausgegeben von den  
Deputirten des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

---

Amtliches Blatt des Börsenvereins.

Nº 3.

Dienstags, den 9. Januar.

1844.

In Bezug auf den Intelligenzblatt-Zwang in Preußen  
enthält der jetzt veröffentlichte Landtags-Abschied für die Provinz Sachsen Folgendes:

„Die von unseren getreuen Ständen aufs Neue beantragte Aufhebung der Intelligenz-Blätter, oder wenigstens des Intelligenzblatt-Zwangs, hat noch nicht bewirkt werden können, weil bei den bisherigen Verhandlungen noch kein angemessener Ausweg aufgefunden worden ist, das zur Herausgabe jener Blätter privilegierte wohlthätige Institut des Militair-Waisenhauses zu Potsdam für den beträchtlichen Verlust, welchen dasselbe durch jene Maßregel an seinen Einkünften erleiden würde, ohne ein zu erhebliches Opfer Seitens der Staats-Kasse zu entschädigen. Die Berathungen hierüber werden jedoch fortgesetzt, und haben daher Unsere getreuen Stände Unsere Entscheidung annoch zu erwarten.“

Presangelegenheiten.

Hinsichtlich der auf dem letzten Landtage gestellten, die Presse betreffenden Anträge der ostpreußischen Landstände enthält der so eben veröffentlichte Landtagsabschied Folgendes:

„Dem Antrage unserer getreuen Stände auf Presselfheit kann schon um deßwillen nicht stattgegeben werden, weil demselben die bundesgesetzlichen Bestimmungen entgegenstehen und eine von der unserer übrigen Provinzen abweichende Pressegewerbung für die nicht zum deutschen Bunde gehörenden Theile unserer Monarchie unzulässig ist. Eben so wenig ist Grund vorhanden, diese Gesetzgebung den Anträgen unserer getreuen Stände gemäß einer Umgestaltung zu unterwerfen, nachdem dieselbe erst in neuster Zeit mittelst unserer über diesen Gegenstand erlassenen Verordnungen nach festen Prinzipien geregelt ist. Es sind darin nicht nur viele wesentliche durch die Bundesbeschlüsse nicht gebotenen Beschränkungen aufgehoben, sondern auch mehre bis dahin in der Anwendung zweifelhafte Bestimmungen auf feste

Normen zurückgeführt. Durch die Einsetzung des Obercensurgerichts ist eine gleichmäßige Sicherheit vor Jügellosigkeit der Presse sowohl als vor willkürlicher Beschränkung derselben gewahrt. Keine gute und edle Richtung in dem Gebiete der Literatur ist durch diese Gesetze in der ihr gebührenden Freiheit beschränkt. Wenn aber freche und boshaftre oder auf Untergrabung der göttlichen oder menschlichen Gesetze gerichtete Tendenzen sich durch diese Verordnungen in unserm Lande beengt und belästigt fühlen, so entspricht dies vollkommen unserer Absicht. Hieraus ergibt sich, weshalb der Antrag unserer getreuen Stände, vorläufig diejenigen noch bestehenden Beschränkungen der Presse aufzuheben, welche nicht durch Bundesbeschlüsse geboten worden, zur Genehmigung ungeeignet ist. Wenn unsere getreuen Stände ferner darauf antragen, daß die Censur nur gebildeten und durch eine äußerlich gesicherte Stellung unabhängigen Männern anvertraut werden möge, so haben wir bereits im § 4. unserer Verordnung v. 23. Februar d. J. für die zu Censoren zu ernennenden Personen wissenschaftliche Bildung und erprobte Rechtlichkeit als Erforderniß erklärt und ist bei der Auswahl der nach jener Verordnung bestellten Censoren hierauf auch überall die gebührende Rücksicht genommen worden. Dies genügt, wie die Erfahrung lehrt, zur gesetzlichen und gerechten Ausübung des Censurgeschäfts. Der Antrag: die Untersuchung und Entscheidung der Beschwerden über die Censoren den hierzu bestimmten Beamten zu entziehen, zeugt von einer unrichtigen Auffassung dieses Gegenstandes und ist zur Genehmigung durchaus nicht geeignet. Die von unsrern getreuen Ständen befürwortete Einrichtung einer collegialischen Aufsichtsbehörde in jeder Provinz kann ferner deshalb nicht für zweckmäßig erachtet werden, weil dadurch die Ungleichheit in den Grundsätzen über die Auslegung und Anwendung der Censurgesetze vermehrt werden würde, wie solche durch die Einrichtung des Obercensurgerichts hat vermieden werden sollen. Wenn endlich unsere getreuen Stände

11r Jahrgang.

bemerken, daß die Befreiung der Bücher von mehr als zwanzig Bogen von der Censur nicht befriedige, so lange der gleichen Werke 24 Stunden vor der Ausgabe der Polizeibehörde vorgelegt werden müßten und die Maßnahmen nicht bekannt seien, nach welchen diese Behörde hierbei zu verfahren habe, so eröffnen wir denselben, daß der Polizei durch jene Frist das Mittel gewährt bleiben muß, gegen gemein gefährliche oder verbrecherische Schriften, ehe das Uebel oder das Verbrechen vollbracht ist, vorbehaltlich der richterlichen Entscheidung vorbeugend einzuschreiten, die Maßnahmen aber, nach welchen dabei zu verfahren ist, in den §§ 6 und 7 unserer Verordnung vom 30. Juni d. J. genau festgestellt und durch die Gesetzesammlung zur öffentlichen Kenntniß gebracht worden sind."

Börse in Leipzig am 8. Januar 1843. im Biergthaler-Büß.	Kurze Sicht.	2 Monat.	3 Monat.
	Ang. Gesucht.	Ang. Gesucht.	Ang. Gesucht.
Amsterdam . . . .	141 $\frac{1}{4}$ —	140 $\frac{5}{8}$ —	— —
Augsburg . . . .	103 —	— —	— —
Berlin . . . .	99 $\frac{1}{8}$ —	— —	— —
Bremen . . . .	111 $\frac{7}{8}$ —	— —	— —
Breslau . . . .	99 $\frac{3}{4}$ —	— —	— —
Frankfurt a. M. . . .	57 $\frac{1}{8}$ —	— —	— —
Hamburg . . . .	150 $\frac{1}{4}$ —	149 $\frac{1}{2}$ —	— —
London . . . .	— —	— —	6.25 —
Paris . . . .	80 $\frac{1}{8}$ —	79 $\frac{3}{4}$ —	79 $\frac{1}{2}$ —
Wien . . . .	104 $\frac{3}{4}$ —	— —	— —

Louisier 11 $\frac{3}{4}$ , Holl. Due. 6, Kaiserl. Due. 6, Preßl. Due. 6, Pass.-Due. 5 $\frac{7}{8}$   
Genu.-Species u. Gulden 4 $\frac{7}{8}$ , Genu. Zehn- u. Zwanzig-Skr. 4 $\frac{7}{8}$ .

Verantwortlicher Redacteur: J. de Marie.

## Bekanntmachungen.

Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.

[136.] Bei Friedrich Fleischer in Leipzig erscheint in monatlichen Lieferungen:

# Die Geheimnisse von London

von  
**Sir Francis Trollope,**  
übersetzt von Dr. Ludwig Eichler.

Die erste Lieferung wird binnen wenigen Wochen ausgegeben, und dabei sehr vortheilhafte Bedingungen für die Hrn. Sortimentsbuchhändler bekannt gemacht werden. Mit einem anderweitig unter ähnlichem Titel angekündigten Werke hat das obige keinen Zusammenhang. Ich bitte um baldige Angabe des Bedarfs. Leipzig, d. 1. Jan. 1844.

Friedrich Fleischer.

[137.] Bei Ferd. Reichardt & Co. in Berlin erscheint:

## Der Freimüthige.

Zeitschrift für öffentliches Leben  
von

**Dr. Lasker.**

Motto: Offene Gesinnung für Wahrheit, Kraft und Licht.

Wöchentlich 3 Nummern. Preis eines Jahrgangs 5,= 10 M $\frac{1}{2}$   
(5,= 8 g $\frac{1}{2}$ ) ord.  
(Mit 25 p $\frac{1}{2}$ t. Rabatt.)

Mit dem 1. Octbr. 1843 begann der „Freimüthige“ den Neugungen und Fortschritten der Gegenwart gewidmet, den ersten Jahrgang seines verjüngten Lebenslaufes, geleitet von dem so beliebten früheren Redakteur des „Danziger Dampfbootes.“ Schon gleich nach dem Erscheinen der ersten Nummern ist ihm die Anerkennung reger Theilnahme von Seiten des gebildeten Publikums und von den geachtetsten deutschen Zeitschriften lobende Aufmunterung zu Theil geworden.

Die Bestellungen für Lese-Zirkel und Journal-Leih-Institute pro 1844 werden baldigst erbeten, damit die Auflage darnach bestimmt werden kann. A Condition werden die Nummern des ersten Monats versandt. Fortsetzungen können nur „Fest“ expedirt werden.

Literarischer Anzeiger zum Freimüthigen.

(Gratisbeilage. Auflage 500.)

Monatlich eine Nummer, bestehend aus einem Bogen. Inserate werden pro Petit-Zeile oder deren Raum mit 1 $\frac{1}{2}$  Sgr netto berechnet.

## Die Mysterien von Berlin

von

**August Bräß.**

Illustrirt von Th. Hosemann.

In einzelnen Lieferungen zu 4 Bogen und 1 Stahlstich in Umschlag broch. 5 Sgr.

Wenn gleich Sue's geniales Werk über das Leben und Treiben der Hauptstadt Frankreichs bereits die Veranlassung zu einem, dem unseren ähnlichen Unternehmen gegeben hat, welches gleichzeitig mit dem vorliegenden in's Leben tritt, so haben wir doch nicht den mindesten Anstand genommen, mit jenem in die Schranken zu treten. Der talentvolle Verfasser August Bras, bereits so vortheilhaft durch seine belletristischen Arbeiten bekannt, liefert hier keine schaale Nachahmung des Sue'schen Werks, von dem das unsere zwar den Namen, aber nichts weiter borgte, nein, es ist eine durchaus selbstständige Arbeit, welche durch die geistreiche Unterstüzung eines unserer Künstler ersten Ranges, des genialen H. Sennemann, in jeder Beziehung den Anforderungen der Leser genügen wird. Auch die Verlags-Handlung hat in Übereinstimmung hiermit Alles aufgeboten, durch die Eleganz der äusseren Ausstattung, dies Werk auf das Vortheilhafteste vor allen ähnlichen Unternehmungen sich auszeichnen zu lassen. Die Abnehmer des ersten Heftes machen sich zur Abnahme des Ganzen verbindlich, welches 5—6 Bände (à 4 Lieferungen) nicht übersteigen wird. Jeder etwa nothwendige Mehrdruck wird gratis geliefert.

[138.] **Beiträge zur Siegelkunde des Mittelalters**

von **D. Eduard Melly,**

Mitglied der königl. Akad. d. Wissensch. zu Neapel, des archäol. Instituts zu Rom &c. &c. 4. Wien, 1844. Subscript. Preis 1. f. 15 Ngr. (1. f. 12 ggr.). erscheint nächsten März bei uns in Commission. Handlungen, die sich Absatz versprechen, stehen Prospekte, wenn nicht schon gesandt, nach Verlangen zu Diensten. Die Subscription wird den 1. März 1844 geschlossen.

**F. Volke's Buchhandlung.**

[139.] Das seit langen Jahren von Herrn Professor Pohl herausgegebene

**Archiv der deutschen Landwirthschaft** erscheint von 1844 an in meinem Verlage, und wird von Herrn Professor Moritz Beyer herausgegeben werden. Da alles geschehen soll, um dieses lang bekannte Journal sowohl durch innern Gehalt, als auch durch äussere Ausstattung wieder nach Möglichkeit zu heben, so empfehle ich es den geehrten Hrn. Collegen zu freundlicher Beachtung, und werde gern denen, die sich besonders dafür interessiren wollen, einige Exempl. des ersten Heftes gratis übersenden.

Leipzig, 30. Decbr. 1843.

**Friedr. Fleischer.**

[140.] Bei Lippert & Schmidt in Halle erscheint für 1844

**Zeitschrift für allgemeines volksthümliches Recht und nationale Gesetzgebung**, herausgegeben von G. Eberty. 12 Heft. 4. f. 20 Sgr.

Das 1. Heft ist bereits versandt. — Mehrbedarf bitten wir zu verlangen.

Literarische Anzeigen von Flugschriften, politischen und publicistischen Abhandlungen, juristischen und staatswissenschaftlichen Schriften, ältern Verlagswerken — insofern solche eine neue Beziehung auf gegenwärtige Verhältnisse gewinnen, antiquarischen Büchern, Katalogen und Auktionen werden beigefügt. Die Zeite berechnen wir mit 1 $\frac{1}{4}$  Sgr. Wir ersuchen die Herren Verleger von allen zu kritischer Besprechung in der Zeitschrift geeigneten Werken uns sogleich nach beendigtem Druck per Post über Leipzig ein **Recensions-Exemplar** zu übersenden, da die Redaktion eine möglichst schnelle Kritik sich zur besondern Aufgabe stellt.

[141.] Von **Theologische Zeitbilder.**  
Blätter für religiös-sittliche Cultur von Prof. Dr. Theile.

(1. 2. Jahrg. bei B. Tauchnig.) erscheint der Jahrgang 1844 bei mir und erteile ich um gefällige Angabe Ihres Bedarfs.

Es erscheinen 12 Monatshefte à 2 Nummern, deren jedes mit 5 Ngr. (4 ggr.) mit 1 $\frac{1}{4}$ , der complete Jahrgang aber in alte Rechnung mit 1. f. 10 Ngr. berechnet wird.

Ich bitte Sie dringend um recht thätige Verwendung für dieses Journal, das die wichtigsten Interessen jedes Gebildeten in Anspruch nimmt. Leipzig, Januar 1844.

**Ernst Goëz.**

[142.] **Neue Fastenpredigten!**

In diesen Tagen versenden wir an alle diejenigen Handlungen, welche bisher unsere katholischen Nova empfangen: **Paulus**, (Pfarrer) P., das Vater unser oder sieben Kanzelvorträge über die sieben Bitten des Vater unser für die heil. Fastenzeit. 12. Brosch. 8 $\frac{1}{4}$  Ngr. (7 ggr.) oder 30 kr. rhein.

Von demselben Verf. erschienen im vorigen Jahre und werden in mässiger Anzahl à Cond. ausgeliefert: Die sieben Hauptünden, in sieben Kanzelvorträgen für die heil. Fastenzeit. 3. Auflage. 12. Brosch. 8 $\frac{1}{4}$  Ngr. (7 ggr.) oder 30 kr. rhein.

Die sieben Hauptungenen, in sieben Kanzelvorträgen für die heil. Fastenzeit. 12. Brosch. 8 $\frac{1}{4}$  Ngr. (7 ggr.) oder 30 kr. rhein.

Alle übrigen mit uns in Rechnung stehenden Handlungen, welche keine Nova wünschen, belieben ihren Bedarf zu verlangen.

Nachen, 2. Januar 1844.

**J. Hensen & Comp.**

**Anzeigen neuer und älterer Bücher, Musikalien u. s. w.**

[143.] Im Begriff mit Jahreschluss die in meinem Verlage erscheinenden Journal-Fortsetzungen, als:

**Medizinische Annalen.** IX. B. 4. Heft.

**Archiv f. d. Civilist. Praxis** XXVI. 3. Heft.

**Jahrbücher der Literatur** 1844. 1. Doppelheft.

**Zeitschrift f. Rechtswissensch. u. Gesetzg. d. Auslandes.**

XVI. Bd. 1. Heft.

zu versenden, sehe ich baldgef. Bestimmung des Bedarfs für das nächste Jahr entgegen, und bemerke, daß den Restanten des Saldo der Rechn. von 1842 obige Fortsetz. vorenthalten bleiben, bis zu meiner Befriedigung.

Heidelberg, December 1843.

**J. C. B. Mohr.**

Academ. Verlags-Handlung.

[144.] Zur Versendung liegt bei uns bereit und bitten à C. zu beordern:

**Berlioz, Hector, musikalische Reise** durch Deutschland in (10) Briefen; einzig vollständige Ausgabe, aus dem Französischem übersetzt und mit einem erklärenden Vorwort begleitet von

**A. Gathy.** Preis geh. 20 Ngr. (16 gGr.)

Hamburg, im Decbr. 1843.

**Schuberth & Co.**

5\*

[145.] **Die Grenzboten 1844 (III. Jahrg.) betreffend.**

Von der in meinem Verlage erscheinenden Zeitschrift:

## Die Grenzboten

Eine deutsche Revue, für Politik, Literatur und öffentl. Leben.

Redigirt von **J. Kuranda.**

habe ich No. 1 u. 2 der Revue und No. 1 der Novellenbibliothek versandt und bitte um ges. Angabe Ihres festen Bedarfs, da ich No. 3 u. Folge der Revue und No. 2 u. Folge der Novellenbibliothek nur fest versende.

**K**indem ich den geehrten Handlungen, die sich bereits für dieses treffliche Journal verwandt haben, meinen freundlichsten Dank sage, bitte ich nochmals um ges. recht kräftige Empfehlung in Ihrem Wirkungskreise. Dass die Redaction Alles aufbietet um nur Gediegenes zu liefern, ersehen Sie aus nachstehender Angabe der vorbereiteten größern Artikel:

Bilder aus dem deutschen Universitätsleben: Berlin, Jena, Leipzig, Wien, Prag, Heidelberg u. s. w. (von verschiedenen Verfassern.) — Englische Dichter der Neuzeit. — Die Wiener Salons. — Politische Broschürenliteratur im Jahre 1844. — Charakteristiken deutscher Bühnendichter: 1) Grillparzer, 2) Raupach, 3) Halm, 4) Guzkow, 5) Laube u. s. w. (von verschiedenen Verfassern.) — Böhmen u. Belgien. — Die Hegelianer und ihr Verhältniss zur Politik. — Zwölf Novellisten in Berlin u. s. w.

Außerdem bringen dieselben monatliche Uebersichten über Politik u. Literatur, Correspondenzen aus Paris, Berlin, Wien, Prag, Pesth, Leipzig, München, Dresden, Frankfurt a/M., Köln, Brüssel, Stuttgart u. s. w.

Leipzig, im Januar 1843.

Ergebnest

**Fr. L. Herbig.**

[146.] An Statt Circulär:

## Neue Folge

von

### A. Lewald's Europa!

Mit dem Jahrgang 1844 beginnt diese nun seit zehn Jahren mit gleicher Kunst des Publikums aufgenommene Zeitschrift einen neuen Lebensabschnitt. Im Neuherrn bleiben Format und innere Eintheilung dieselben, während neue und namhafte literarische, wie artistische Kräfte hinzutreten sind, nach der Richtung des Zeitgeschmackes den Inhalt und die Ausstattung auf eine Stufe der Vollendung zu heben, wie nicht leicht eine andere Wochenschrift solche zu bieten vermag.

Wir sandten Ihnen in der Form einer Broschüre einige Exemplare

„Einleitung des neuen Jahrgangs der Zeitschrift Europa 1844.“

Sie erhalten solche gratis mit der freundlichen Bitte: der Verbreitung derselben Ihre gütige ganz besondere Aufmerksamkeit zuzuwenden; was Sie mit einiger Aussicht auf Erfolg noch weiter davon verbreiten können, steht Ihnen auf Verlangen gleich zu Diensten. Alle gegenwärtigen Abonnenten sind bereits schon im Besitz dieser kleinen Broschüre, welche wir dem zwölften Heft des gegenwärtigen IV. Bandes beigelegt haben. Bei Vertheilung der Exemplare wollen Sie daher Nichtabonnenten, oder solche, welche die Zeitschrift früher bezogen, ins Auge fassen.

Für der Jahrgang 1844 senden wir — wo dies nicht ausdrücklich anders bestimmt wurde — die bisherige Continuation. Außerdem erhalten Sie, jedoch nur auf Verlangen, so viele Exemplare des ersten Januarheftes à C. als sie zur Ansicht verschicken wollen.

Von 1844 an erscheint ferner von der Zeitschrift Europa zugleich

#### eine besondere Ausgabe in Monatshäften

zu 1 fl. 48 ct. oder 1 fl. 3½ Mfl (1 fl. 3 gGr.) per Heft in heftweiser Berechnung. Auch davon stehen Ihnen Exemplare des ersten Heftes à Cond. zu Diensten. Über Beides wollen Sie das Nöthige auf Zettel bemerken.

Bei dem ehrenvollen Namen, welchen diese Zeitschrift in allen Klassen der Gesellschaft beinahe aller Länder sich erworben hat und forterhält, bedarf es Ihrer Seits nur einer regen Theilnahme und Verwendung, um sich eines, Ihrem Wirkungskreise entsprechenden Erfolges zu versichern. Nebst dem vollen Rabatt von 33½ % bei beiden Ausgaben genießen Sie von Neujahr 1844 an noch den weiteren namhaften Vortheil, dass wir auf 20 Exemplare (gleichviel von einer oder der andern Ausgabe, oder beiden zusammen) **Ein Freiemplar bewilligen.**

Zu bemerken finden wir noch nöthig, dass wir die Ladenpreise der Jahrgänge 1841, 1842, 1843 weder herabsetzen noch den Vorrath in Masse verkaufen. Soweit der letztere reicht, lassen wir Ihnen Exemplare fest mit 50 % in laufender Rechnung ab.

Karlsruhe, 25. November 1843.

Ihr ganz ergebenes

**Artistisches Institut  
F. Gutsch & Rupp.**

[147.] Mein neuestes (25.) sehr reichhaltiges Antiquarverzeichniß, enthaltend 10,200 Nummern, wurde Anfang Decbr. vor Jahres versandt und ersuche ich nochmals um recht zahlreiche Aufträge darauf. Zugleich bitte um Angabe des Bedarfs derjenigen Handlungen, welche bei der Versendung des Katalogs etwa übersehen sein sollten.

Halberstadt, im Januar 1844.

**J. A. Helm.**

[148.] Von dem Commissions-Artikel:

**Annalen für Meteorologie, Erdmagnetismus und verwandte Gegenstände, redigirt von Grunert, Koller, Kreil etc. Herausgegeben von Dr. J. Lamont**

wurde 1842 das erste Heft allgemein pro Nov. versandt; die Fortsetzung davon kann aber nur auf feste Rechnung expediert werden. Seitdem erschienen bereits 6 Hefte, noch stehen aber viele Exemplare des 1. Heftes aus, oder haben deren Empfänger sich zur Fortsetzung nicht gemeldet. —

Der Unterzeichnete bittet diesem Artikel doch die kleine Aufmerksamkeit zu erweisen und nachzusehen, ob, was und wer davon behält und in dessen Folge zu verlangen. Es ist dies ja im eigenen Interesse der Herren Sortimentshändler, welchen die Fortsetzungen überhaupt sichereren Ertrag abwerfen als Notitäten.

München, im December 1843.

**Georg Franz.**

[149.] **Allgemeine Bibliographie für Deutschland.**

No. 1. Wöchentliche Ausgabe.

Leipzig, am 4. Januar 1844.

Nebst Intelligenzblatt. Redakteur: J. de Marle. Ver.-8.

Der Jahrgang  $\frac{2}{3}$  N.

ist eben erschienen und an die Besteller in Partheen versandt.

J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung.

[150.] In 14 Tagen versende ich pro novitate:

**Die 2. Auflage.**

**BIBLIOTHECA mechanico-technologica**  
oder Verzeichniß der, in älterer und neuerer Zeit, bis zur Mitte des Jahres 1843 in Deutschland erschienenen Bücher über alle Theile

der mechanischen und technischen Künste und Gewerbe, der Fabriken, Manufacturen und Handwerke, der Mechanik und Maschinenkunst, mit Inbegriff der bürgerlichen, schönen, Land-, Wasser- und Straßen-Kunst.

Herausgegeben von  
**Wilhelm Engelmann.**

Nebst einem vollständigen Materien-Register und Nachweisungen über einzelne technische Aussäße in Journalen.

Gr. 8. 1844. 1  $\frac{1}{2}$  25 Ngr. (1  $\frac{1}{2}$  20 gGr.)

Diese 2. Auflage ist als ein ganz neues Werk anzusehen und verweise ich deshalb nur auf das Materienregister, welches in seiner neuen Gestalt gegen 4000 Rubriken hat, wogegen die alte Ausgabe kaum die Hälfte zählte.

Für alle Techniker und zum Gebrauch in unserm Geschäft wird das Werk eine nützliche Hülfssquelle seyn.

**Bibliothek**

des  
**Schachspiels.**

Alphabetisch geordnetes Verzeichniß aller Werke, die über das Schachspiel im Druck erschienen sind.

Zusammengestellt von **E. M. Oettinger.**

Gr. 8. 1844. Brosch.  $\frac{1}{3}$  25.

Handlungen, die keine Nova annehmen, bitte ich zu verlangen.

Leipzig, den 4. Januar 1844.

Wilh. Engelmann.

[151.] Bei Fr. Kistner in Leipzig ist so eben erschienen und wird nur auf Verlangen versandt:

Ueber den

**Bau der Geige**  
und anderer Saiteninstrumente.

Zum Gebrauche für Künstler, Dilettanten und Instrumentenmacher. Nach einem in der Académie des Sciences in Paris von Savart gehaltenen Vortrage ins Deutsche übertragen. 15 Ngr.

[152.] Anerbieten mit erhöhetem Rabatt.

Ein im October bei mir erschienener höchst anziehender Roman scheint noch nicht so bekannt geworden zu sein, wie er es verdient, nämlich:

**Polykarp's supplirte Manuskripte**  
oder  
eine Familiengeschichte

von

**M. C. Hansen.**

Aus dem Norwegischen

von

**Julin-Fabritius.**

Broschirt. 3 Bände. 2  $\frac{1}{2}$  20 Ngr.

Auch unter dem Titel:

Norwegische Romane und Novellen.

Indem ich nun hiermit Ihre Aufmerksamkeit auf denselben zu lenken mir erlaube, werde ich die in Folge dessen mir darauf zugehörenden festen Bestellungen mit 50 % Rab. expedieren. Aber er steht auch fortwährend à Cond. zu Dienste.

Leipzig, den 3. Januar 1844.

**Ch. G. Kollmann.**

[153.] Nur auf Verlangen versende ich:

**Bernecke, W. F., über vaterländische Zustände und über politische Poesie.**

**Vorlesung.** 7  $\frac{1}{2}$  Sgr. (Eine Abhandlung über diese interessanten Stoffe im Geiste des gemäßigten Fortschritts.)

Pro nov. sende ich diese Schrift nur nach Berlin und der Provinz, bitte daher etwaigen Bedarf hiernach oder mittels Maufe's Nov.-Zettels selbst anzugeben.

**B. Kabus** in Danzig.

[154.] **Neuigkeiten**

von

**Heerbrandt & Thämel** in Ulm.

Lörcher & Fuchs, die wichtigsten Giftpflanzen Deutschlands in 21 Abbild. auf 18 color. Tafeln, mit Tert. Preis nur 1 fl. 12 kr. od. 22  $\frac{1}{2}$  Ngr. (18 ggr.) Esler, J. A., das Paradies für Jedermann erreichbar lediglich durch Kräfte der Natur und der einfachsten Maschinen; a. d. Engl. 12. 10 Bog. geh. nur 36 kr. od. 11  $\frac{1}{4}$  Ngr. (9 ggr.).

Diese Schrift wird Aufsehen erregen; senden Sie dieselbe nur aufgeklärten Leuten und sie wird selten zurückkommen.

36 Kinderlieder für Schule und Haus. 3 Hefte.

18 kr. od. 5 Ngr. (4 ggr.).

Jedes Heft wird einzeln gegeben.

Diese sind bereits in 11 Schulen eingeführt.

Die Weltgeschichte für die Hände der Schüler in gehobenen Volksschulen. 8. geh. 4  $\frac{1}{2}$  Bogen. Preis 12 kr. oder 3  $\frac{1}{4}$  Ngr. (3 ggr.).

Auch diese ist bereits in vielen Schulen eingeführt, da sie sehr gut und dabei auch sehr wohlfertig ist.

Die Ausstattung der obigen Artikel ist durchweg höchst anständig und bitten wir zu verlangen, da wir nur an wenige Handlungen einzelne Gr. unverlangt gesandt haben.

Ulm, 30. December 1843.

**Heerbrandt & Thämel.**

[155.] Der Unterzeichnete offerirt folgende seltene Polonica zu den beigefügten Nettopreisen gegen baar:

Lauterbach, S. J., Pohlische Chronike ic. m. d. Portr. aller Herzöge u. Könige v. Lecho an bis August II. Frft. u. Lpz. 1727. 4. 2 1/2. — Polnische Handlung, Artikel u. Rathschlag v. d. Herrn Waywoden, Gesandten ic. beschlossen in Warschaw, 13. Sept. 1574. 4. 15 Ngr. — Etwas Altes u. Neues aus Pohlen ic. v. Hanns Sachsen dem Jüngern ic. Lpz. 1735. 4. 15 Ngr. — Steinwehr, W. B. A. de, regiac in Polonia dignitatis origines. Fst. a/O. 1758. 4. 15 Ngr. — Will, G. A., Erläut. d. Lebens- u. Geschlechts-Geschichte d. Pohln. Grafen Joh. v. Rosdraszow, d. Königin in Frankr. Elisabeth Oberhofmeisters. Atd. 1766. 4. 15 Ngr. — Zeiller, M., anderte Beschr. des Königr. Polen u. Großherzogthums Litauen ic. Ulm 1657. 8. 18 Ngr. — Das verwirre Pohlen, in einer genauen Gegeneinanderhalt. d. Gesch. d. vorig. u. jehig. Schwed. Kriegs ic. mit Kpfen. Frft. u. Lpz. 1711. 8. 1 1/2 20 Ngr. — Marinii, J., Staat des Königr. Pohlen ic. Danz. 1726. 8. 20 Ngr. — Gilienius, J., Polonia ac Borussia subiugata etc. 1656. 8. 1 1/2 12 Ngr. — Leben Stanislai I. ic. m. Urkunden u. Münzen, u. d. Leben des Cardinals Radziejowski. Stockholm 1741. 8. 1 1/2 12 Ngr. — Geschichte des gegenw. Poln. Krieges von seinem Anf. bis auf den gewaltsamen Königraub m. Kpfen. Augsb. 1772. 8. 15 Ngr. — Die Theilung von Pohlen ic. Hanau 1775. Noch 2 Schriften üb. dens. Gegenst. sind angeb. 8. 15 Ngr. — Hammerdörfer, R., Geschichte Polens. 2 Bde. Dresd. 1792. 8. 20 Ngr. — Briefe üb. d. Fürsten-Bündniß z. Theilung v. Polen ic. a. d. Engl. Cölln 1794. 8. 20 Ngr. — Versuch e. Gesch. d. letzten poln. Revolution v. J. 1794. o. D. 1796. 8. 15 Ngr. — Letzte Warnung f. Polen. Aus d. Poln. Oliva o. J. 8. 8 Ngr. — Jekel, J. J., Polens Handelsgesch. 2 Thle. Wien 1790. 8. 1 1/2 12 Ngr. — Historie d. poln. Wahltag v. Sigm. Aug. an. Stockh. 1733. 8. 12 Ngr. — Seume, J. G., die Vorfälle in Polen. 1794. M. Kpfen. Lpz. 1796. 8. 18 Ngr. — Beehme, J. G., acta pacis Olivensis inedita. Voll. II. Vratisl. 1766. 4. 4 1/2. — Schultz, G. P., de Mareschalcis regni Poloniae c. dupl. mantissa de Mareschalcis et Cancellariis M. Ducatus Lithuaniae ac Sereniss. Reginae c. fig. Dantisc. 1743. 4. 24 Ngr. — Copy des Briefes: welchen der Lyttawische Hauptman gen Warschaw, dem Herrn Radcuil zugeschickt ic. 1564. Mit 1 Hschn. 4. 24 Ngr. — Warhaftige Aufführliche Neue Zeitung. Aus Dorpte in Liessland, vom jüngsten erbermlichen Zustande daselbst ic. Magdeb. 1602. Mit 1 Hschn. 4. 15 Ngr. — Curieuses ic. Schreiben, welches ic. Majestät in Polen, an Dero ic. Gemahlin ic. bei der Entsezung von Wienn ic. abgehen lassen o. D. 1683. 4. 15 Ngr. — Prüfung der in der Ausführung der Rechte Sr. Maj. v. Preussen auf das Herzogthum Pomerellen u. andere verschiedene Landschaften d. Königr. Polen vorgelegten Beweis-Gründe v. Eleutherius Patridophilus. 1773. 4. 10 Ngr. — Des Königreichs Polen Grundrichtige Lands-, Staats- ic. Beschreibung ic. nebst Verrichtungen u. Thaten der Könige ic. m. Kpfen. Nbg. 1711. 12. 2 1/2. — Stegmanni, J., Prob der Einfältigen Warnung für der New Photinianischen, oder Arianiischen Lehr, von Joh. Botzacco ic. Gedruckt zu Nakaw. 1633. 8. 18 Ngr. — Unterricht in der christl. Lehre ic.

samt 23 Sprüchen u. e. kurzen Ordnung des Heils. 1727. In polnischer Sprache. 16. 10 Ngr. — Michaelis Francisci Ferdinandi S. R. J. Comite ab Althaun, imago principum Bohemiae LXI. elogiis Ducum Regum Interregum adumbrata. c. m. imaginib. Pragae 1673. 4. 2 1/2 12 Ngr. — Luder, B., epigrammata et elogia divorum soc. Jes. ac praecipuarum familiarum in Polonia. Col. 1738. 8. 1 1/2. — Swiatkowski, M., prodromus Polonus eruditae veritatis etc. Berl. et Vratisl. 1765. 8. 1 1/2.

Nürnberg.

J. Heerdegen,

Antiquar.

[156.] Heute haben wir versendet: Das Januarheft des Jahrgangs der neuen:

## Zeitschrift

für

# Geschichtswissenschaft.

Unter Mitwirkung der Herren

A. Boeckh, J. & W. Grimm, G. H. Pertz  
und L. Ranke,

herausgegeben von

**Dr. W. Adolf Schmidt.**

Diese neubegründete Zeitschrift ist dem Gesamtgebiet der historischen Wissenschaften mit besonderer Be- rücksichtigung der politischen Geschichte gewidmet, ihr allgemeinster Zweck ist: die mannigfaltigen und zerstreuten Bestrebungen auf diesem Gebiete soviel als möglich zu concentriren. Den Inhalt der Zeitschrift bilden: 1) selbstständige Aufsätze; 2) Recensionen und kritische Uebersichten; 3) auserlesene archivalische Documente von allgemeinem Interesse; 4) gelegentliche Miscellen. Sie erscheint in Monatshäften von 6 Bogen. Sechs Hefte bilden einen Band. Der Preis des Jahrgangs beträgt 6 $\frac{2}{3}$  Thaler.

Ausführliche Prospekte sind in grosser Anzahl versendet. Der reiche Inhalt des ersten Heftes so wie das grosse Interesse, mit welchem die berühmtesten Gelehrten Deutschlands dieser durch Männer vom ersten Range vertretenen Zeitschrift entgegengekommen sind, stellen ein Werk in Aussicht, das sich einer ebenso weit verbreiteten als dauernden Theilnahme von Seiten des Publikums erfreuen dürfte. Wir bitten daher die Bestellung auf diese Zeitschrift der nächsten Buchhandlung recht bald zugehen zu lassen.

Wir haben Ihnen vom ersten Hefte reichliche Zusendungen gemacht und überdies das Drei bis Vierfache an Prospecten beigefügt, welche außer dem Titel und dem Inhalt die vollständige Vorrede des Herausgebers enthalten. Wenn die Hefte nicht ausreichen, wollen Sie die Prospekte unter Ihre Abnehmer vertheilen. Nachsendungen à Cond. stehen auch ferner zu Diensten. Wir werden die ersten drei Hefte à C. liefern; vom vierten (April) Hefte an continuiren wir nur auf feste Bestellung. Wir ersuchen Sie dies beachten und Ihren festen Bedarf sobald als möglich ermitteln zu wollen. Berlin, 22. December 1843.

**Veit & Co.**

[157.] Folgende interessante Schrift hat so eben die Presse verlassen:

## „Hansestädtische Reformbestrebungen“

103 S. 8. broschirt 10 Ngr. (8 gGr.)

Unverlangt wird solche nicht versendet!

Danau, im Decbr. 1843.

Friedr. König.

[158.] Bei Unterzeichnetem ist erschienen und wird nur auf Verlangen versandt:

**Tabelle über die Berechnung der Brandversicherungs- und Beitrags-Summen nach Quoten und Klassen.** Auf den Grund des Gesetzes über die öffentliche Anstalt der Brandversicherung vom 28. August 1826. §§. 38—40. und §§. 50 u. 51. ausgearbeitet von **Bernhard Bohm**, Amts-Commissar beim Großherzogl. Kreis-Amte zu Neustadt a. d. Orla. 4. 1 Bog. Geh. Preis 5 Ngr. (4 gGr.)

Durch den Druck der Tabellen beabsichtigt der Verfasser Denjenigen, welchen die Besorgung der Brand-  
assuranzgeschäfte obliegt, eine Erleichterung zu bieten, zumal da sich beim Schlusse jeden Jahres so viel Officialgeschäfte  
häufen, daß man Grund genug findet, auf Erleichterungsmittel für dieselben zu sinnen. Um den Tabellen die nötige  
Richtigkeit zu verleihen, ließ der Vf. dieselben durch einen tüchtigen Rechnungskundigen einer nochmaligen Prüfung un-  
terwerfen, damit auch jeder Versicherende diese Tabellen mit Nutzen gebrauchen kann.

Neustadt a. d. Orla, im December 1843.

J. S. G. Wagner.

[159.]

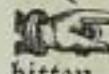
## Illustrierte Ausgabe

der  
**Mystères de Paris** nebst „Gérolstein“,  
in einem Bande, gr. 8. Mit 4 Kupfern auf Tonpapier und Vignetten. In elegantem  
Umschlage broschirt. Brüssel, (Wahlen & Co.) 1844.

à 2 Thlr. 10 Ngr. (2 Thlr. 8 gGr.) mit 25% Rabatt;

bei Abnahme von 10 Exemplaren auf einmal 1 Freiemplar.

(Nur gegen baar, in Leipzig bei Hrn. C. L. Fritzsche).

 Da der Vorrath dieser hübschen und außerordentlich billigen Ausgabe nicht sehr bedeutend ist, so  
bitten wir, baldmöglichst zu verlangen.

**E. Ullmann'sche**

Buch-, Kunst- u. Antiquariats-Handlung in Frankfurt a/M.

[160.] So eben verließ die Presse:

## Das Büchlein eines alten Schäfers.

2. verm. Auflage.

12. Preis für 7 Bogen geh. nur 18 fr. oder 5 Ngr. (4 ggr.).

Die erste Auflage wurde hier allein verkauft und zwar nur durch Inserate. Bei fester  
Abnahme von 25 Exempl. vergüten wir 1 Inserat und Frei-Exemplare und geben  $\frac{1}{3}$  Rabatt; bei Ver-  
sendungen à Cond. nur 25 %. Für den gediegenen Inhalt des Buchs verbürgen wir uns!

Ulm, 30. December 1843.

**Heerbrandt & Thämel.**

[161.] Bandau. Bei mir erschien soeben und erteilte die Hand-  
lungen, die keine Nova annehmen, zu verlangen

**Schönlein's  
flinisches Vorträge**  
in dem  
Charité-Krankenhouse zu Berlin.

Kritisch bearbeitet von

Dr. Fr. Pauli.

Gr. 8. 8 Bogen. Brosch. 20 Ngr. (16 gGr.)

Eduard Kaupler.

[162.] Bei H. B. König erschien:

Rieu, C., de Abul-Alae poetæ arabici vita et carmini-  
bus secundum codices Leidanos et Parisiensem com-  
mentatio. Gr. 8. Geh. Preis 1 Thlr. 10 Ngr.  
(1 Thlr. 8 gGr.)

[163.] Ein complettes Exemplar des

Weimar'schen Oppositions-Blattes,  
in Pappe (16 Bde.) gebunden offerirt für 3. p baar

Ed. Berger in Guben.

[164.]

Nenigkeiten und Fortsetzungen,  
versendet von  
**F. A. Brockhaus in Leipzig**  
im Jahre 1843.  
**Nº IV. October, November und December.**

(Nr. I dieses Berichts, die Versendungen vom Januar, Februar und März enthaltend, befindet sich in Nr. 26 des Börsenblattes; Nr. II., die Versendungen von April, Mai und Juni, in Nr. 68; Nr. III, die Versendungen vom Juli, August und September, in Nr. 90 desselben.)

83. **Analekten für Frauenkrankheiten**, oder Sammlung der vorzüglichsten Abhandlungen, Dissertationen und Notizen des In- und Auslandes über die Krankheiten des Weibes und über die Zustände der Schwangerschaft und des Wochenbettes. Herausgegeben von einem Vereine praktischer Aerzte. Vierter Bandes vierter Heft. Gr. 8. Jedes Heft 20 Ngr. Der erste bis dritte Band, jeder in 4 Heften (1837—42) kosten 8.-f.
84. **Bremer (Frederike), Die Nachbarn**. Aus dem Schwedischen. Mit einer Vorrede der Verfasserin. Vierte verbesserte Aufl. Zwei Theile. Gr. 12. Geh. 20 Ngr.
85. **Allgemeine Encyclopädie der Wissenschaften und Künste**, in alphabetischer Folge von genannten Schriftstellern bearbeitet, und herausgegeben von J. S. Ersch und J. G. Gruber. Mit Kupfern und Karten. Gr. 4. Kart. Pränumerationspreis für den Theil auf Druckpap. 3.-f 25 Ngr., auf Belinpap. 4.-f, auf extrafeinem Belinpap. im größten Quartformat mit breitern Stegen (Prachteremplare) 15.-f. Erste Section (A—G). herausgegeben von J. G. Gruber. 38ster und 39ster Theil. (Es—Ezzelino).
- Zweite Section (H—N). herausgegeben von A. G. Hoffmann. 22ster Theil. (Johanne—Jonisches Portal).
- Dritte Section (O—Z). herausgegeben von M. h. G. Meier. 18ter Theil. (Perse—Peter Ludwig).
- Für den Ankauf des ganzen Werkes, sowie auch einer Anzahl einzelner Theile zur Ergänzung unvollständiger Exemplare, gewähre ich die billigsten Bedingungen.
86. **Förster's (G.) sämtliche Schriften**. Herausgegeben von dessen Tochter und begleitet mit einer Charakteristik Förster's von G. G. Gervinus. In neun Bänden. Zweite Lieferung: Band 2, 5, 9. Gr. 12. Geh. 3.-f. Die erste Lieferung: Band 1, 6, 7, kostet ebenfalls 3.-f.
87. **Jenny**. Von der Verfasserin von „Clementine“. Zwei Theile. Gr. 12. Geh. 3.-f 15 Ngr. Im Jahre 1842 erschien: Clementine. Gr. 12. Geh. 1.-f.
88. **Irving (Washington), Biographie der jungen amerikanischen Dichterin Margarethe M. Davidson**. Aus dem Englischen. Gr. 12. Geh. 18 Ngr.
89. **Kaltschmidt (Jak. H.), Neuestes u. vollständigstes Fremdwörterbuch**, zur Erklärung aller aus fremden Sprachen entlehnten Wörter und Ausdrücke, welche in den Künsten und Wissenschaften, im Handel und Verkehr vorkommen, nebst einem Anhange von Eigennamen, mit Bezeichnung der Aussprache bearbeitet. In neun Heften. Achtes und neuntes (Doppel-) Heft. (Stegnotisch—Zz. und Anhang.) Gr. 8. Jedes Heft 8 Ngr. Das ganze, mit diesem Hefte vollständige Werk kostet 2.-f 12 Ngr.
90. **Das Märchen vom gestiefelten Kater**. In den Bearbeitungen von Straparola, Basile, Perrault und L. Tieck. Mit 12 Radirungen von Otto Speckter. Kl. 4. Kart. 3.-f.
91. **Mosen (Jul.), Gedichte**. Zweite vermehrte Auflage. Gr. 8. Geh. 1.-f 18 Ngr.
92. **Müggge (Thdr.), Gesammelte Novellen**. Vierter bis sechster Theil. Gr. 12. Geh. 6.-f. Der erste bis dritte Theil (1842) kosten 4.-f 15 Ngr.
93. **Der neue Percival**. Eine Sammlung der interessantesten Criminalgeschichten aller Länder aus älterer und neuer Zeit. Herausgegeben von J. C. Hitzig und W. Häring (W. Alexius). Vierter Theil. Gr. 12. Geh. 2.-f. Inhalt: Gingmars. — Admiral Byng. — Der Pfarrer Niembaumer. — Der Magister Linus. — Eugen Aram. — Der Mädchenschlächter. — Die Kindsmörderin und die Schafskräherin. — Jean Galat. — Jonathan Bradford. — Der Ziegelbrenner als Mörder. — Der Herr von Vivariere. — Clara Wendel, oder der Schuhknecht Keller'sche Mord in Luzern.
- Der erste Theil kostet 1.-f 24 Ngr., der zweite und dritte Theil jeder 2.-f.
94. **Raumer (F. von), Geschichte Europas seit dem Ende des funfzehnten Jahrhunderts**. Siebenter Band. Gr. 8. Druckpapier 2.-f 15 Ngr., Belinpapier 5.-f. Der erste bis sechste Band (1832—38) kosten auf Druckpap. 17.-f 28 Ngr., auf Belinpap. 35.-f 25 Ngr.
95. **Allgemeine deutsche Real-Encyclopädie für die gebildeten Stände. (Conversations-Lexicon)**. Neunte, verbesserte und sehr vermehrte Original-Auflage. Vollständig in 15 Bänden oder 120 Heften. Zwanzigstes bis sechsundzwanzigstes Heft. Gr. 8. Jedes Heft 5 Ngr. Diese neunte Auflage erscheint in 15 Bänden oder 120 Heften zu dem Preise von 5 Ngr. für das Heft in der Ausgabe auf Maschinennpapier; in der Ausgabe auf Schreibpapier kostet der Band 2.-f, auf Belinpapier 3.-f. Mit dem vierundzwanzigsten Heft war der dritte Band geschlossen.
- Alle Buchhandlungen liefern das Werk zu diesen Preisen und bewilligen auf 12 Exemplare 1 Freicexemplar.
- Eine ausführliche Anzeige ist in allen Buchhandlungen gratis zu erhalten, wo auch fortwährend Subscription angenommen wird.
- Auf den Umschlägen der einzelnen Hefte werden Ankündigungen abgedruckt, und der Raum einer Zeile wird bei einer Auflage von 25,000 Exemplaren mit 10 Ngr. berechnet.
96. **Schirges (G.), Zwei Gräber**. Gr. 12. Geh. 1.-f 18 Ngr.
97. **Der dritte September 1843 in Athen..** Von einem Augenzeugen beschrieben und mit den betreffenden Actenstücken begleitet. Gr. 8. Geh. 12 Ngr.
98. **Waagen (G. F.), Kunstwerke und Künstler in Deutschland**. Erster Theil. — A. u. d. T.: Kunstwerke und Künstler im Erzgebirge und in Franken. Gr. 12. Geh. 1.-f 15 Ngr.

#### Preisherabsetzung.

Hoffmann (A. h. von Fallersleben), Gedichte. Zwei Bändchen. Gr. 12. 1834. Geh. Früher 3.-f, jetzt 1.-f.

[165.] Die nachstehenden

### gangbaren Wörterbücher meines Verlags

sind fortwährend zu den dabei bemerkten vortheilhaftesten Partheipreisen in laufende (neue) Rechnung von mir zu beziehen:

**Weber, Handwörterbuch der deutschen Sprache.** Ver. 8. brosch. 2 Thlr. ord. — Partheipr. 7/6 Gr. m. 40 % Rab.

**Weber, Handbuch der Fremdwörter.** Ver. 8. eleg. carton. 1 $\frac{2}{3}$  Thlr. ord. — Partheipr. 7/6 Gr. mit 40 % Rab. 21 Gr. für 15 Thlr. netto. (57 % Rab.)

**Vogel, Schulwörterbuch der deutschen Sprache.** gr. 16. brosch.  $\frac{3}{4}$  Thlr. ord. auf 6 Gr. 1 frei.

**Namshorn, griechisch-deutsches Handwörterbuch.** Ver. 8. brosch. 1 $\frac{1}{2}$  Thlr. ord. Partheipr. 7/6 Gr. m. 40 % Rab.

Leipzig, den 4. Januar 1844.

[166.] **Minsworth Tochter des Geizigen für  $\frac{3}{4}$  Thlr.**

Da nun in Stuttgart auch obiger Roman erschienen und für 1,- verkauft wird, so seze ich hiermit meine Ausgabe von 2 $\frac{1}{4}$  auf  $\frac{3}{4}$ ,- (22 $\frac{1}{2}$  Rab.) ord. herab und bitte zu bestellen.

Leipzig, den 3. Januar 1844.

**Ch. G. Kollmann.**

[167.] **Homöopathisches Pericon.**

Handlungen, welche noch complete Exemplare wünschen, können solche (Ladenpreis über 22,-) mit 10,- ord. beziehen von

**Eruß Klein's Comptoir.**

[168.] Von Sohr Handatlas ist so eben die 16. u. 17. Lieferung verhandt worden, und bis zur nächsten Ostermesse wird derselbe gänzlich vollendet.

Die zur 2. Auflage dieses Atlas bewilligte Prämie (eine Post- u. Reisekarte von Deutschland in 6 Blättern) wird nur zu den Exemplaren noch geliefert, welche bis Ende d. J. bestellt u. expediert werden; außerdem gebe ich diese Prämie noch zu den Exemplaren, welche bis zur nächsten Ostermesse auf alte Rechnung bezogen, u. in dieser Messe bezahlt werden; zu allen andern Exemplaren wird ferner keine Prämie geliefert.

Glogau, d. 4. December 1843.

**Carl Flemming.**

**Gesuche von Büchern, Musikalien u. s. w.**

[169.] **Williams & Morgate in London suchen:**

1 **Bisino, Wanderung nach Palästina.** (Passau, Pustet?)

[170.] **Ignaz Klang in Wien sucht unter vorheriger Preisangabe:**

1 **Albrecht, neues geneal. Handbuch f. d. freiherrl. und adel. Geschlechter des h. r. Reichs.** 1775—1778.

1 **l'art de verifier les dates, die ersten vier Bände, vorchristliche Zeitrechnung.**

[171.] **Ludwig Rohnen in Köln sucht und bittet um Preisangabe:**

**Haußer, Ebh. D., bibliotheca acta et scripta magica.**

Gründliche Nachrichten von solchen Büchern, welche Macht des Teufels betreffen. Lemgo 1738—45. St. I—XXXVI. in 3 Bden.

11r Jahrgang.

[172.] **Paul Neff in Stuttgart sucht unter vorheriger Preisangabe:**

1 **Günderode, Geschichte des röm. Königs Adolph.** 779.

1 **Günderode Werke.** 787.

[173.] **E. W. Raibel sucht und bittet um vorherige Preisangabe:**

1 **Dabelow, Lehre vom Concurs.** 1801. (fehlt bei Schwetschke & S.)

[174.] **H. Kanitz in Gera sucht unter vorheriger Preisangabe:**

1 **Berliner Gewerbe-, Industrie- u. Handelsblatt** 1—3r, 5—8r Bd. (Heymann in B.)

[175.] **E. Bamberg in Greifswald sucht unter vorheriger Anzeige des Preises:**

1 **Mehlers Anleitung z. gerichtl. Proceß.** 2r Bd. gr. 8. 1804. Berlin, Reimer. (fehlt beim Verleger.)

[176.] **E. Bamberg in Greifsw. sucht unter vorheriger Preisbestimmung:**

1 **Meyers Universum. Jahrgang IV bis VIII incl.**

### Tausch - Anerbietungen und Gesuche.

[177.] **Ign. Rohn in Breslau offerirt in Change gegen neue Romane, Novellen ic.:**

1 **Lange, Städte-Ansichten, ganz neu in Heften.**

### Übersetzungs - Anzeigen.

[178.] **Bei uns erscheinen:**

**Das Schaaf.** Aus dem Englischen mit Anmerkungen und Zusätzen von Prof. J. M. Duttenhofer. Mit 65 Holzschnitten. Gr. 8.

**Der Hund.** Aus dem Engl. m. Anmerkn. u. Zusätzen v. Ob.-Med.-Rath E. Hering. Mit vielen Holzschnitten. Gr. 8.

Bom „Schaaf“ wird die 1. Lieferung nächstens versendet; vom „Hunde“ wird die 1. Liefrg., sobald das Original erschien ist, ausgegeben. Diese beiden Schriften haben zugleich den 3. u. 4. Theil des Werkes: „Die englische Viehzucht“, wovon die beiden ersten Bände, das „Pferd“ und das „Kindevieh“ enthaltend, früher bei uns erschienen sind.

**J. B. Meissler'sche Buchhandlung.**

### Burückverlangte Bücher u. s. w.

[179.] Wir ersuchen höflichst um Zurücksendung aller nutzlos lagernden Exemplare von:

**Schweigl, So wird man gesund ic.**  
da es uns bereits an Exemplaren fehlt.

**Brockhaus & Avenarius.**

[180.] Da der Vorrath von

### Petri Wörterbuch

fast ganz erschöpft ist, so ersuchen wir die geehrten Handlungen, welche noch Exemplare zu remittiren berechtigt sind, um ungefährte Rücksendung derselben.

**Arnold'sche Buchhandlung.**

[181.] Zurück verlangt.

Da der Vorrath von:  
Gräfenhan, Geschichte der klassischen Philologie 1. Band,  
fast gänzlich fehlt, so würde ich es als eine besondere Gefälligkeit ansehen, wenn man mir die Exemplare, welche ohne Aussicht zum Absatz lagern, zurücksenden würde. Das Werk kann ich vorläufig nur auf feste Rechnung geben; sobald Exemplare in Leipzig vorrätig sind, steht es wieder à Cond. zu Diensten. Bonn, im Decbr. 1843.

**H. B. König.**

### Vermischte Anzeigen.

[182.] P. P.

Berlin, im November 1843.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass ich mit Genehmigung des Königl. Hochlöblichen Polizei-Präsidiums am hiesigen Platze, neben meiner seit 1835 bestehenden Lithographischen Anstalt, Buch- und Kupfer-Druckerei, eine

### BUCH- UND KUNST-HANDLUNG

unter der bisherigen Firma

### Ferdinand Reichardt & Co.

eröffnet habe. Die gehörigen Geschäftskenntnisse, unterstützt durch hinreichende Geldmittel, lassen mich einen günstigen Erfolg mit Sicherheit erwarten.

Von staatswirthschaftlichen und politischen, so wie von gewerblichen Novitäten bitte ich um Exemplare in einfacher Anzahl zur Fuhr und von politischen Flugschriften, deren Interesse in der Zeit beruht, in doppelter Anzahl zur Post.

Andere Novitäten ersuche ich Sie, mir nicht zu senden, dagegen wird mir die Mittheilung aller Circulars, Anzeigen, Placate und Wahlzettel von neu erscheinenden Werken, besonders auch von Auctions- und antiquarischen Catalogen, stets willkommen sein.

**Herr Erdm. Ferd. Steinacker in Leipzig**  
hatte die Güte, die Besorgung meiner Commissionen zu übernehmen, und ist derselbe in den Stand gesetzt, Fest-Verlangtes baar einzulösen, wo es nicht convenieren sollte, mir ein Conto zu eröffnen.

Gleichzeitig empfehle ich Ihnen meine Buchdruckerei zur Anfertigung aller eleganten Arbeiten, wozu ich mit einem grossen Sortiment der neuesten Pariser Schriften versehen bin. Eine neu construirte Cylinder-Schnell-Presse und drei eiserne Druckpressen, die nach Bedürfniss jeder-

[185.] **E. F. Steinacker in Leipzig** wünscht alle von jetzt ab erscheinenden, für Leibbibliotheken sich eignenden Schriften gediengenen Inhalts: sowohl Romane (jedoch keine Ritter- und Räubergeschichten und ähnliche Produkte), als auch Biographien, Reisebeschreibungen, geschichtliche Werke ic. in dreifacher Anzahl gleichzeitig mit andern Handlungen pro nov. zu erhalten.

zeit vermehrt werden können, setzen mich in den Stand, auch Aufträge, bei denen es auf besondere Eile ankommt, jederzeit zu übernehmen und prompt auszuführen. Eine Bequemlichkeit gewährt es den Herren Verlegern, dass ich auch die Illustrationen ganzer Werke, mögen sie nun aus Stahlstichen, Clichés oder Lithographieen bestehen, so wie die Lieferung der Papiere und das Broschüren (in meiner Buchbinderei) mit übernehme, soliden Häusern gern einen etwas längeren Credit, als sonst üblich ist, gewähre und die Preise bedeutend billiger stelle, als sie von ähnlichen Instituten bis jetzt offerirt worden sind. Zu grossartigen Plakaten dürfte ich in Berlin wohl mit am Vollständigsten eingerichtet sein.

Mit der Bitte von meiner Unterschrift gefällige Notiz nehmen zu wollen, empfehle ich mich

Hochachtungsvoll und ergebenst

**Ferdinand Reichardt,**

und werde zeichnen:

**Ferdinand Reichardt & Co.**

[183.] Um entstehenden Rechnungs-Differenzen in Zeiten möglichst vorzubeugen, erlauben wir uns hiermit wiederholt in Erinnerung zu bringen:

Dass wir die sämmtlichen Kinderschriften und Weihnachts-Artikel aus dem Verlage des Herrn F. H. Morin in Berlin mit allen Vorräthen käuflich an uns gebracht haben; und dass Alles auf unserm Conto gutzubringen ist, was Ihnen von diesen Artikeln im Laufe des Jahres 1843 geliefert worden ist, einschl. der Disponenden aus Rechnung 1842. In der nächsten Oster-Messe sind also auch die Remittenden dieser Artikel nur an uns zu richten.

Leipzig, Januar 1844.

**J. C. Theile's Buchhandlung.**

[184.] Zur gefälligen Beachtung.

Auch in der nächsten Ostermesse wird Herr Kollmann die Güte haben alle meine Saldos (auch die Guldentechnungen) nach Liste zu zahlen, ich bitte daher nichts auf mich abzugeben, da ich in keinem Falle irgend eine Anweisung honoriren werde. Damit aber die Abrechnung und Zahlung vollständig geschehen kann, wolle man Rechnungsauszüge und Remittenden baldigst einsenden. Die mit kommen den kleinen Saldos bitte ich ebenfalls während der Ostermesse in Leipzig zu zahlen. Zugleich ersuche ich wiederholt, mit alle Neuigkeiten gleich nach Erscheinen zu senden, und nicht erst meine Bestellung abzuwarten, da mir Novazettel öfters spät zukommen und bei späterm Eintreffen solcher Artikel es mir manchmal mit dem besten Willen unmöglich ist, mich dafür thätig zu verwenden. Handlungen, die vielleicht noch vergessen haben, meinen Namen auf ihre Leipziger Auslieferungsliste zu setzen, bitte ich solchen gefälligst recht bald nachtragen zu wollen, damit bei meinen Bestellungen kein Aufenthalt eintritt.

Cöln, im Januar 1844.

**M. Lengfeld.**

[186.] **Gefälligst zu beachten!**

Von allen neu erscheinenden Kunstblättern u. dgl. Gegenständen ersuche ich die betreffenden Handlungen mir sogleich 1 Expl. pro nov., von Sachen die ein allgemeineres Interesse haben (Caricaturen, Flugschriften &c. &c.) 6 Expl. pro nov. unverlangt einsenden zu wollen.

Leipzig, im Jan. 1844.

**J. B. Klein's Kunst- & Buchhdg.**

[187.] um schleunigste Einsendung

**Aller polit. und wissenschaftlichen Flugschriften**

in doppelter Anzahl, bitte ich dringend; was nur irgend von Bedeutung ist, wird fest behalten werden, da dieselben für das neuerrichtete Museum hier bestimmt sind.

Leipzig, Januar 1844.

**Ernst Goetz.**

**Verzeichniß der im deutschen Buchhandel erschienenen Neuigkeiten,**

angekommen in Leipzig am 4. u. 5. Jan. 1844,  
mitgetheilt von der **J. C. Hinrichsschen Buchhandlung.**

**Baltische Buchh. in Stuttgart:**

Löbereiner's deutsches Apothekerbuch. 5. Lief. (des 3. Thls. : Pharmaceut. Chemie, 1. Lief.) gr. 8. Geh. 1½. f

**Barth in Leipzig:**

Krause, J. H., Commentatio de civitatibus neocoris quae in numis maxime lapidibusque inscriptis commemorantur.  
Part. I. 8. Halis sax. Geh. 1¼. f

Suzor (Graf), historische Novellen. (Deutsch und französisch.) 8. Geh. 7/8. f

**Bauer & Naspe in Nürnberg:**

Album des literar. Vereins in Nürnberg f. 1844. 8. Geh. 2/3. f

Martini und Chemnitz, systematisches Conchylien-Cabinet.  
Neu hrsg. v. H. C. Küster. 43. Lief. gr. 4. \* 2. f

**Baumgärtner's Buchh. in Leipzig:**

Das Heller-Magazin, begl. v. d. Schnellpost f. Moden. Redig. v. F. A. Wiese. Jahrg. 1844 in 52 Nrn. Lief.-8. \* 1½. f — Mit colorirten Kupfert. \* 3. f

**Binder in Leipzig:**

Die Eisenbahn. Unterhaltungsblatt f. Volk u. Haus. 7. Jahrg. (1844) in 52 Nrn. gr. Lief.-8. 1. f

**Bödecker in Hamburg:**

Liebetrut, F., in welchem Verhältniß steht die besondere Aufgabe der Enthaltsamkeitsfache zu der Religion und dem Christenthum überhaupt? 2. Aufl. 8. Geh. \* 1/4. f

**Böhme in Leipzig:**

Blätter für christliche Erbauung von protest. Freunden. Redact.: Fischer. Jahrg. 1844. gr. 4. \* 1½. f

**Brain & Payne in London:**

Payne's Universum. 2. Bd. 9. Hest. qu. 4. Geh. \* 7. f

**Brockhaus in Leipzig:**

Leipziger Repertorium der deutschen und ausländ. Literatur. 2. Jahrg. 1844. gr. 8. \* 12. f

**Cottasche Buchh. in Stuttgart:**

Mozin's vollst. Wörterbuch der deutschen u. franz. Sprache. Durchgelehen u. verl. v. A. Pechier. 6. Lief. 2. Hälfte. gr. 4. Geh. \* 12½. f

Prechtl, J. J. v., technolog. Encyclopädie. 13. Bd. gr. 8. 1843.

Subscr. Pr. \* 2½. f. Badenpr. 3½. f

Simrock, K., das Heldenbuch. 4. Bd. (Des Amelungenliedes 1. Th.) gr. 8. 1843. 2. f

**Cremersche Buchh. in Aachen:**

Bibliothek, wohlfeile katholische, zur Unterhaltung, Belehrung u. Erbauung. 7. Jahrg. (1844) in 24 Bdhn. 12. Geh. \* 2½. f

**Engelhardt in Freiberg:**

Zeitung, berg- u. hüttenmännische, herausg. v. C. Hartmann.  
3. Jahrg. (1844) 4. \* 5. f

**Enslin in Berlin:**

Zeitung, medicinische. Redact. Grossheim. 13. Jahrg. (1844)  
in 52 Nrn. Fol. \* 3½. f

**Erschöpfung der Bibliothek ausländ. Classiker in Leipzig:**  
St. Pierre, B. de, Paul u. Virginie. 5.u.6. Lief. gr. 8. Geh. \* 1/4. f

**Erschöpfung der Signale in Leipzig:**

Signale f. d. musikal. Welt. 2. Jahrg. (1844) in 20 Nrn. gr. 8. \*\* 1½. f

**Förstner in Berlin:**

Sobernheim, J. Fr., Handbuch der prakt. Arzneimittellehre.  
2. Th. 5. verm. Aufl. gr. 4. Geh. 4½. f

**Friedrichsche Verlagsbuchh. in Siegen:**

Auffenberg, J. v., sämmtliche Werke. 9. Bd. gr. 16. Geh. \* 5/12. f

**Friese in Leipzig:**

Vaterlands-Blätter, sächsische. 4. Jahrg. (1844) in 208 Nrn. 4. \* 4. f

**Gebhardt in Grimma:**

Volkstlieder, wendische. 2. Bd. 3. Lief. gr. 4. Mit e. Karte der Wendei in gr. Fol. \* 15/12. f

**Göpel in Stuttgart:**

Nimsworth's histor. Romane, aus d. Engl. v. A. Bruder. 9—11. Lief.  
(die Tochter des Geizhalses 4—6. Bdhn.) 8. Geh. 1½. f

Orpheon. Album f. Gesang mit Begl. des Pianof., hrsg. v. Th.

Täglichsbeck. 14. (3. Bd. 2.) Hest. Hoch schm. 4. Geh. 8/8. f

**Graeber in Halle:**

Dorst, J. G. L., württembergisches Wappenbuch. 2. Hft. 4. \* 2. f

**Hammerich in Altona:**

Andrefen, D. O., Geständniß u. Widerruf. Eine interessante Criminalegeschichte, für Leser jeden Standes. (Der Ramkesche Criminalprozeß.) gr. 8. Geh. 1½. f

**Haslinger in Linz:**

Fellocker, S., die barmherzigen Schwestern der christlichen Mildthätigkeit empfohlen. Predigt. Mit 1 Stahlst. 2. verb. Aufl. gr. 8. 1843. Geh. ½. f. — Der Stahlstich allein 1/16. f

**Helbig in Altenburg:**

Annalen der Criminalehrspflege, begründet von J. G. Higig und fortges. v. W. E. Demme. Jahrg. 1844 in 12 Hesten. gr. 8. \* 8. f

Zeitung für den deutschen Adel. Redact.: H. U. v. Einsiedel. 5. Jahrg. (1844) in 104 Nrn. gr. 4. \* 8. f

**Heymann in Berlin:**

(Becker's Weltgeschichte.) Vierzehn Stahlstiche dazu. 1. u. 2. Lief. (à 2 Bl.) gr. 8. à \* 1/6. f

**Hoff in Mannheim:**

Scott's, W., ausgewählte Werke. 42. u. 43. Bd. oder neue Folge 2. u. 3. Th. (das schöne Mädchen v. Perth, übers. v. Th. Delcker. 2. u. 3. Th.) gr. 16. Geh. 1½. f

**Hoffmann & Campe in Hamburg:**

Telegraph für Deutschland. Jahrg. 1844. Redig. v. G. Schirges. gr. 4. \* 8. f

**Zonghaus in Darmstadt:**

Breidenbach, M. W. A., Commentar über das Grossb. Hessische Strafgesetzbuch. 6. Hest. gr. 8. Geh. \* 1½. f

Das Vaterland. Zeitschrift f. Unterhaltung, Literatur u. öffentl. Leben. Jahrg. 1844. 4. \* 3. f

**Klang in Wien:**

Austria, oder österreich. Universal-Kalender f. 1844. 5. Jahrg. Ver. 8. Geb. \* 1. f

Geschäfts- u. Schreibkalender f. 1844. Ver. 8. Geh. \*\* 5/24. f

Schleyer, M., neue methodische Anleitung z. schnellen Erlernung der franz. Sprache. gr. 8. Geh. 1. f

Stierl-Holzmeister's, J., gesammelte humoristische Novellen, Erzählungen u. Gedichte. 1. Bd. gr. 16. Geh. Vollst. in 3 Bden. \* 25/12. f

**Krause in Berlin:**

National-Encyclopädie, Preuß., redig. v. G. O. Hoffmann. 4. Bd. 2. u. 3. Lief. gr. 8. \* 2½. f

- Kronberger & Niznay in Prag:**  
Jahrbuch für Lehrer, Eltern und Erzieher. Herausg. von J. Zaffsch.  
11. Jahrg. (1844) gr. 8. Geh. (in Comm.) \* 2/3,-
- Opiz, P. M.,** genera plantarum exsiccata. 4. Hundert. In Fol.-Mappe. \* 1 1/3,-  
— Herbarium florae germanicae. 5. Hundert. In Fol.-Mappe.  
\* 1 1/3,-
- Lengfeld in Köln:**  
Mering, F. C. v., und L. Neischert, die Bischöfe und Erzbischöfe  
von Köln. 1. Th. 9—11. Lief. gr. 8. Geh. 5/8,-
- Leo in Leipzig:**  
Nosen. Eine Zeitschrift für die gebildete Welt, hrsg. v. R. Heller.  
7. Jahrg. (1844) gr. 4. \* 10,-
- S. G. Liebsch in Stuttgart:**  
Cooper's, J. F., amerikan. Romane. 23. Lief.: Wyandotte. Aus dem  
Engl. v. C. Mauch. 1. Th. gr. 16. Geh. 1/3,-. — Einzelne 5/12,-
- Warren's, S., Werke. 28—31. (r. 30, 31.) Lief. gr. 16. Geh. 7/3,-
- Lippert & Schmidt in Halle:**  
Mittheilungen über die am 20. Sept. 1843 zu Gnadau gehalt. 3. Ver-  
sammlung des kirch. Centralvereins der Provinz Sachsen. (3. Heft.)  
gr. 8. Geh. 1/4,-
- Zeitschrift f. volksthüm. Recht u. nationale Gesetzgebung, hrsg. v.  
G. Ebert. Jahrg. 1844 in 12 Heften. gr. 8. \* 4 1/3,-
- J. C. Macken jun. in Neutlingen:**  
Schmidt, F., monatl. Auszüge aus den auf dem Hofgute Birkau  
geführten Journalen u. Registern. Ein Leitfaden zu Uebungen  
in d. landw. Buchhaltung. gr. 4. Geh. 5/12,-
- Meyer & Hofmann in Berlin:**  
Die Geheimnisse von Berlin. Mit Illustr. v. P. Habelmann. 1. Bdchn.  
8. Geh. 1/6,-
- Rauch in Leipzig:**  
Magazin f. d. Staatsarzneikunde, redig. v. Fr. J. Siebenhaar.  
2. Bd. gr. 8. Geh. \* 1 1/6,-
- Orell, Külli & Co. in Zürich:**  
Schweizer, A. G., die Rechtschreibung und Zeichenziehung der deutschen  
Sprache. gr. 8. Geh. 1/8,-  
— Begründung u. Erläuterung derselben. Für Lehrer. gr. 8. Geh. 2/6,-
- Paulische Buchh. (L. W. Krause) in Berlin:**  
Krünig's, J. G., ökonomisch-technolog. Encyclopädie, fortgesetzt v.  
J. W. D. Korth. 183. Th. 8. Prän. Pr. \* 3,- — Ladenpr. 4 1/2,-
- Piesch & Co. in Dresden:**  
Harzer, C. A. Fr., naturgetreue Abbildungen der Pilze,  
10. Heft. gr. 4. \* 1 1/2,-
- Ph. Neclam jun. in Leipzig:**  
Chownitz, J., die Geheimnisse von Wien. 2 Bde. 8. Geh. 2 1/2,-  
Memorabilien, politische, aus Österreichs Neuzeit. 8. Geh. 1,-
- Reichardt in Gießen:**  
Lindemann, K. A., Eine feste Burg ist unser Gott! Predigt am Refor-  
mationsfeste. 8. 1843. Geh. 1/8,-
- Müller, W. T.,** der Religionslehrer in der Unterkasse. 8. \* 1/3,-
- Nickerische Buchh. in Gießen:**  
Abélard u. Heloise. Ihre Briefe und die Leidensgeschichte übers. u.  
eingeleitet durch e. Darstellung v. Abélards Philosophie u. seinen  
Kampf mit d. Kirche. Von M. Carrière. 8. Geh. \* 1 1/2,-
- Baur, G. A. L., Grundzüge der Erziehungstheorie. gr. 8. Geh. \* 2/3,-  
Erwiederung auf die Bemerkungen des Hrn. Schleiermacher über  
den Studienplan f. d. Großh. Hess. Landess-Univers. zu Gießen. Von  
einigen Prof. derselben. gr. 8. 1843. Geh. 1/4,-
- Leutsch, K. Chr. v., über die Beilagen des Julius Caesar. gr. 8. Geh. \* 2/3,-
- Osann, Fr., Beleuchtung der Bemerkungen des Hrn. Schleierma-  
cher über denjenigen Theil des Studienplans, welcher die Candid.  
des Gymnasiallehramts aus dem philolog. Gesichtspunkte betrifft.  
gr. 8. 1843. Geh. 1/4,-
- Über das Innungswesen u. die Verhältnisse der städtischen Hand-  
werke überhaupt v. M. M. gr. 8. 1843. Geh. 1/4,-
- Wernher, A.,** die angeborenen Kysten-Hygrome u. die ihnen  
verwandten Geschwülste, in anatomischer, diagnostischer  
u. therapeutischer Beziehung. gr. 8. 1843. Geh. \* 1,-
- Überlegung der Bemerkungen des Hrn. Schleiermacher über den f.  
Ärzte u. Wundärzte bestimmten Studienplan. gr. 8. 1843. Geh. \* 1/6,-
- Schelble, Nieder & Sattler in Stuttgart:**  
Atlas, erläuternder, zum Brockhaus'schen Conversations-Lexikon.  
8—10. Lief. Per. 8. à 3/8,-
- zum Universallexikon v. Pierer. 21. Lief. Per. 8. \* 1/4,-
- Blumenhagen's, W., sämmtl. Schriften. 2. verb. Aufl. 8. Bd. II. 8.  
Geh. 3/4,-
- \* Jung's, J. H. gen. Stilling, sämmtl. Werke. Billige Volksausg.  
31—36. Lief. II. 8. Geh. à 1/8,-
- Kocks, P. de, humorist. Romane, deutsch bearb. v. H. Etener.  
16—20. Th. 16. Geh. à 1/8,-
- Laun's, Fr., gesammelte Schriften. 6. Bd. II. 8. Geh. 3/4,-
- Schmidl, J. A., das Kaiserthum Oesterreich. 10. Abth.: Böhmen.  
2. Hälfte. Per. 8. Geh. 11/12,-
- Universum, historisch-biographisches. 3. Bd. 11. u. 12. Lief. qu. 4.  
Geh. à \* 1/4,-
- Schlesingersche Buchh. in Berlin:**  
Blum, C., Theater. 3. Bd. 8. Geh. 5/6,-
- Schmidtsche Buchh. (F. C. Kremer) in Augsburg:**  
Audin, J. M., Geschichte Calvin's. 1. Bd. 2. Hälfte. gr. 8. 1843.  
Geh. 1/2,-
- Schmidtsche Buchh. in Nordhausen:**  
\* Sach's, J. J., pract. Geschäfts-Taschenbuch in 12 Monats-  
heften f. d. J. 1844. 7. Jahrg. 12. Geh. in Futt. \* 5/8,-
- Mit Ledertasche \* 3/4,-
- Unterhaltungs-Magazin, medicinisches u. naturwissenschaftliches.  
Jahrg. 1844 in 12 Heften. Hochschm. 4. \* 2 2/3,-
- S. Tauchnitz jun. in Leipzig:**  
**Jahrbücher**, kritische, f. deutsche Rechtswiss., begründet v.  
A. L. Richter, fortgesetzt v. R. Schneider. 8. Jahrg. (1844) in  
12 Heften. 8. Geh. \* 6 2/3,-
- Theile's Buchh. in Leipzig:**  
Blätter für Unterhaltung, Häuslichkeit ic. Redact.: Robis.  
7. Jahrg. 1844. gr. Per. 8. \* 2,-
- Voigt in Weimar:**  
Der Elegante. Monatblatt f. Herren-Kleidermacher u. Modestreunde.  
Redact.: F. v. Biedenfeld. 9. Jahrg. (1844) 4. \* 3,-
- Leop. Voß in Leipzig:**  
**Centralblatt**, pharmaceutisches. Redact.: A. Weinlig. Jahrg.  
1844. gr. 8. \* 3 1/2,-
- Die Mode. Jahrg. 1844. Per. 8. \* 4,- 24 Nr.
- Zeitung für die elegante Welt. Redact.: H. Laube. Mit dem Beiblatt:  
die Mode. Jahrg. 1844. Per. 8. \* 8,-
- Wagnersche Buchh. in Freiburg:**  
Archiv der Forst- u. Jagd-Gesetzgebung der deutschen Bundesstaaten,  
hrsg. v. St. Behlen. 16. Bd. I. u. 2. Heft. gr. 8. 1843. Geh. \* 1 1/3,-
- Fischer, L. H.,** dissertation inauguralis zoologica sistens enumera-  
tionem Coleopterorum circa Friburgum Brisg. iudigena-  
rum. 8maj. Geh. 3/8,-
- Katechismus des Gemeinderechts im Großherz. Baden. 3. verb. Aufl.  
bearb. v. W. Hengst. 12. Geh. 1 1/4,-
- Kirchen- u. Schulblatt, Badisches, hrsg. v. W. Fr. Rint. 11. Jahrg.  
3. Heft. gr. 4. \*\* 7/12,-
- Weber in Leipzig:**  
Schuster, C. W. T., Wörterbuch der franz. u. deutschen Sprache  
durchgesehen f. d. Franz. v. A. Regnier. 2. Th. (Schluß.) Per. 8.  
Geh. gratis.
- Das nun vollst. Werk in 2 Bdn. \* 4,-
- Weidmannsche Buchh. in Leipzig:**
- Centralblatt**, polytechnisches, hrsg. v. J. A. Hülsse u. A. Wein-  
lig. Jahrg. 1844 in 24 Heften. gr. 8. \* 5,-
- Otto Wigand in Leipzig:**
- Gozlan, L., Aristides Froissart. Deutsch von L. Eichler. 1. Bd. II. 8.  
Geh. 3/4,-
- Sue's Geheimnisse von Paris, deutsch v. A. Diezmann. 4. Ausg.  
5—8. Bd. 16. Geh. \* 8 Nr.
- Wohlersche Buchh. in Ulm:**
- Scholl, G. H. F., Grundris der Naturlehre. 2. verb. Aufl. 8. Geh. 1 1/2,-
- Wocher, W., die Entwicklung der deutschen Sprache v. 4. Jahrg. her  
bis auf unsere Zeit. 8. 1843. Geh. \* 1 1/3,-

Unter Verantwortlichkeit d. Deput. des Vereins d. Buchhändler zu Leipzig. — Druck v. B. G. Teubner. — Commiss.: Adolf Frohberger.